

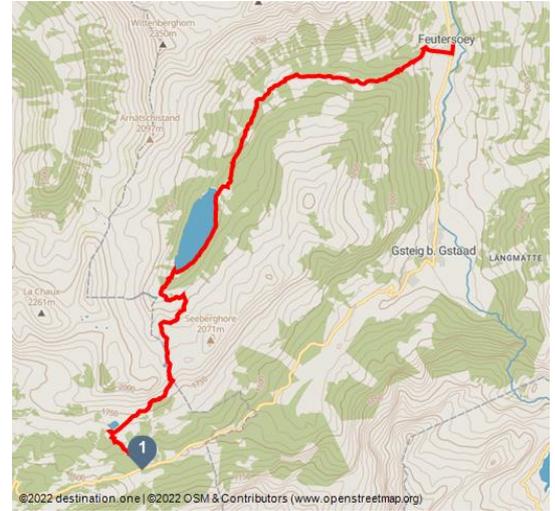


Col de Voré – Bergseen, Alpen, Gletschersicht

Wanderung



Berner Wanderwege



Tourdaten:

medium Schwierigkeit	12,9 km Distanz	4 h 30 min Dauer	420 m Höhenmeter (aufsteigend)
830 m Höhenmeter (absteigend)	1919 m Höchster Punkt	1130 m Niedrigster Punkt	



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Abwechslungsreiche Wanderung über Alpweiden, durch Fichten- und Bergföhrenwald, zu schönen Bergseelein und zu prächtigen Aussichtspunkten. Kurze Steilstufen wechseln ab mit längeren Strecken ohne wesentliche Höhendifferenzen. Wenig Hartbelag.

(Beschrieb in umgekehrter Richtung!) Von der Post Feutersoey hält man erst einige Schritte auf der Hauptstrasse taleinwärts. Gegen Westen fällt der tief eingeschnittene Graben des Tschärzisbachs auf, der die Richtung zum Arnensee vorgibt. Sobald man am Waldsaum auf die Strasse trifft, hält man hangwärts über die Egg und steigt recht steil zum Wegkreuz auf dem Tuxberg an (Bergvariante über Hinter Walig-Blatti-Obers Stuedeli zur Alp Seeberg 2h). In leichtem Auf und Ab gehts nun über Alpweiden und durch Waldzungen an den Tschärzisbach bei Linders Vorschess, von den Einheimischen «Flutenenläger» genannt.

Bewertungen:

- ★★☆☆☆ Kondition
- ★☆☆☆☆ technique
- ★★★★☆☆ Erlebnisqualität
- ★★★★☆ Panorama

Adresse:

1865 Ormont-Dessus

Autor:

Berner Wanderwege

Organisation:

Berner Wanderwege
<https://www.bernerwanderwege.ch/>



Hier durchschreitet man das Gebiet einer der bedeutendsten Vipernkolonien der Westalpen. Nun führt ein Waldpfad vorerst dem Bach entlang und steigt dann zur Alp Unters Stuedeli auf. Obwohl auch von hier aus eine direkte (markierte) Verbindung zum Seeberg besteht, ist doch der kleine Umweg zum stillen Arnensee überaus lohnend. Kurz gehts über einen Alpfahrweg hinunter zum Staudamm, dann am «Huus am Arnensee» vorüber dem See entlang in den Talgrund. In dieser Gegend sollen sich nach der Überlieferung die Grafen von Greyerz mit ihren Untertanen aus dem Saanenland zum kurzweiligen «Bergdorfet» getroffen haben. Heute ist der See beliebter Treffpunkt für Fischer und Bergwanderer. Ein Alpweg führt nun in vielen Kehren steil hinauf zur Alp Seeberg. Hier zwischen den beiden Alpgebäuden bergwärts halten. Prächtiger Rückblick über den See ins Tschärzistal und zu den Staldeflüe. Wieder gehts steil aufwärts und an einem kleinen Seelein vorüber zum tiefsten Einschnitt im Gelände, zur Passhöhe des Col de Voré unterhalb Chalet Vieux. Herrlicher Ausblick zur vergletscherten Bergwelt der Diablerets. Steil windet sich der Pfad abwärts und folgt der Hangflanke durch lockeren Wald zum Lac Retaud, einem Kleinod in den Waadtländer Voralpen. Das Strässchen meidend gehts durch Fichten- und Bergföhrenwald steil hinunter, vorbei an eigenartigen Kuppen und Gipstrichtern zur Passhöhe des Col du Pillon. Ab 1998 wurde hier von den Diablerets-Bahnen ein Grossprojekt verwirklicht, dessen Attraktion die Erschliessung der Firnfeld- und Gletscherwelt am Sex Rouge darstellt.



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/gzqqf>

Quelle: outdooractive.com

ID: oaTour_8483741

Zuletzt geändert am 15.04.2024, 08:28

Merkmale:

Tour-Status

geschlossen

Informationen

Einkehrmöglichkeit

Startpunkt:

Col du Pillon

Zielpunkt:

Feutersoey

Wegbeschreibung:

Col du Pillon - Lac Retaud - Col de Voré - Arnensee - Feutersoey

Sicherheitshinweise:

Diese Route verläuft ganz oder teilweise auf Bergwanderwegen.

Ausrüstung:

Wir empfehlen folgende Ausrüstung: Feste Bergschuhe, mittelgrosser Rucksack mit Hüftgurt, Sonnenschutz, Regenbekleidung, Wanderstöcke, Taschenapotheke, Picknick, genügend Flüssigkeit, Mobiltelefon.

Anfahrt:

Mit dem Auto via Gstaad nach Feutersoey. Anschliessend per Bus.

Parken:

Parkplätze beim ehemaligen Restaurant Rössli nahe der Bushaltestelle

Öffentliche Verkehrsmittel:

Hinreise: Mit dem Postauto ab Gstaad oder Feutersoey auf den Col du Pillon

Rückreise: Mit dem Bus ab Feutersoey nach Gstaad

Literatur:

Wandervorschlag aus dem Wanderbuch Passwege im Berner Oberland,
Wanderbuchreihe der BWW

Karte/Karten:

Swisstopo Wanderkarte 1:50'000 263T Wildstrubel

Weitere Infos / Links:

Verein Berner Wanderwege, Bern, Tel.: 031 340 01 01, E-Mail: info@beww.ch,
Homepage: www.bernerwanderwege.ch





Berner Wanderwege



Berner Wanderwege



Berner Wanderwege, Berner Wanderwege



Berner Wanderwege



Berner Wanderwege



Gstaad Saanenland Tourismus

